

# The way i like

Von cindy-18

## Kapitel 10: Kapitel 10

(meine Kommentare )  
[ Gedanken Sprache ]  
{normale Gedanken}  
„ Gespräche“

Kapitel 10

Rückblick

Nach einem Treffen zwischen Kikiyo und Inuyasha war Kagome tot unglücklich davon gerannt. Sie wurde halb tot vor Erschöpfung und Hunger von Mönchen gefunden, die sich um sie kümmerten und sie gesund pflegten. Nach dem Kagome in einen tiefen Schlaf gefallen war, schwor sie sich nie mehr irgendwelche Gefühle zu zeigen. Sie ist zum Gegenteil ihrer früheren selbst geworden. In dem Kloster, in das die Mönche die sie gefunden hatten, sie gebracht hatten, wurde sie zur Miko ausgebildet. Am Ende ihrer Ausbildung erhielt sie von einem der Mönche einen Wolfyokaiwelpen, der für sie zu einem treuen Begleiter wurde. Kagome verließ das Kloster und suchte auf eigene Faust weiter nach den Splittern des Shiko no Tahmas. Auf ihrer Suche rettete sie Rin, ein kleines Mädchen, das mit Sesshomaru reite, Inus Halbbruder. Daraufhin fragte Rin Kagome, ob sie nicht mit ihnen reisen will. Kagome nahm das Angebot an. Eine Zeit lang ging alles glatt. Kagome reiste mit Sessy bis Inu auftauchte und ein heftiger Streit entbrannte, indem es um das Treffen mit Kikiyo ging, das schon Monate zurück lag. Dort zog Kagome einen endgültigen Schlussstrich zwischen ihr und Inu. Ein paar Tage nach dem Treffen mit Inu tauchte Kikiyo bei Sessy und Co. auf. Es entbrannte ein heftiger Kampf zwischen ihr und Kagome, in dem Kagome von Kikiyo getötet wurde. Daraufhin tötete Sessy Kikiyo und holte Kagome wieder zurück vom Reich der Toten. Kagome fiel in einen tiefen Schlaf und der total verwirrte Sessy brachte sie zu sich ins Schloss. Auf der Reise wurde sowohl ihm wie auch Kagome klar, dass sie sich in einander verliebt hatten, aber beide beschlossen es dem anderen nicht zu sagen. Daraufhin wollte Kagome erwachen, aber eine seltsame Frau hinderte sie daran, indem sie ihr sagte, dass sie Larien hieße und dass sie mit Vollendung des 17. Lebensjahr erwachen sollte. Kagome fiel danach in eine tiefe Schwärze, während dieser Zeit waren sie im Schloss des Westens angekommen. Sessy wachte täglich über sie und auch Rin war oft dort, die kleine war es dann auch, die ein seltsames Notizbuch fand, in dem die Geschichte von Kagome erzählt und zeichnerisch dargestellt worden ist. Sie schlief über dem Notizbuch ein und als Sessy sie auf ihr Zimmer gebracht hatte, entdeckte

auch er das Notizbuch und er erfuhr mehr über Kagome. Diese wachte dann schließlich auf.

### Bei Sesshomaru und Kagome

Als die beiden ihre Blicke voneinander gelöst hatten fragte Kagome mit schwacher aber kalter Stimme: "Wo bin ich? Was ist denn passiert? Ich sollte doch eigentlich tot sein? Sesshomaru hast du was damit zu tun?" Sesshomaru war über die Fragen von Kagome überrascht denn hätte er nicht gedacht das sie sich so gut beherrschen konnte er merkte das sie schwach war das war ja auch kein Wunder nachdem sie knappe 3 Wochen durchgeschlafen hatte und nur künstlich am Leben gehalten worden ist und er antwortete ihr nicht ganz so kalt wie immer: "1. Du bist im Schloss des Westens in deinem Gemach. 2. Kikiyo hat dich umgebracht und ich hab dich wieder zurück geholt und nun sind wir in meinem Schloss. So das sollte deine Fragen beantworten aber würdest du mir sagen wie es dir geht Kagome?"

Kagome war verwirrt hatte Sesshomaru sie gerade etwa bei ihrem Namen genannt? {Aber wieso fühlte es sich so falsch an dieser Name Kagome, ja Kagome das war sie früher aber jetzt? Dann plötzlich viel ihr ihr Traum wieder ein und dann auch wieder der Name mit dem sie die Frau angesprochen hatte. Larien hatte sie sie genannt und dann erinnerte sie sich wieder daran wie richtig sich dieser Name angefühlt hatte} aber bevor sie ihren Gedanken von jeher fertig führen konnte rief sie eine helle fröhliche Stimme: "Kagome –Nee Chan du bist ja wach endlich!!! Wie geht's dir?" nun da Kagome wieder zurück in der Realität war spürte sie auch die fragenden Blicke von Sesshomaru und Rin.

Kagome war verwirrt über den fragenden Blick zeigte es jedoch nicht sondern fragte stattdessen: "Was ist?" daraufhin antwortete Sesshomaru: "Ich habe dich gefragt wie es dir geht Kagome!"

Kagome sah Sesshomaru an und antwortete: "Nein,, Sesshomaru fragten daraufhin: „Was nein“ Kagome antwortete daraufhin kalt: "Nein nicht Kagome, ich heiße Larien bitte nennt mich so. Und mir geht's gut glaube ich zumindest. Ich fühle mich nur etwas schwach." Sesshomaru und Rin waren daraufhin ziemlich verwirrt was Sesshomaru zwar nicht zeigte aber Rin umso mehr darauf fragte Rin: „Kagome Nee-Chan wieso sollen wir dich Larien nennen?" Kagome antwortete darauf kalt:

"Kagome ist tot sie existiert nicht mehr, dieser Name fühlt sich für mich so falsch an bitte nenn mich Larien und wenn ihr fragt ob ich es euch erklären kann, kann ich euch nicht antworten denn ich verstehe es selbst nicht aber bitte nennt mich Larien." Nach diesen Worten ließ sich Kagome zurück ins Bett sinken, denn sie fühlte sich auf einmal total ausgelaugt und Müde. Als Sesshomaru dies merkte sagte er zu Larien: "Larien du solltest dich noch ein bisschen ausruhen ich werde dir nachher jemanden schicken der dir zeigt wo du dich frisch machen kannst. Und dann erwarte ich dich pünktlich bei Sonnenuntergang im Speisesaal." mit diesen Worten wandte er sich zu Tür ab und sagte zu Rin: „Rin geh auf dein Zimmer Larien braucht noch ein wenig Ruhe du kannst dann heute Abend wieder zu ihr.“ Rin lächelte glücklich ging mit Sesshomaru mit und drehte sich an der Tür nochmal zu Larien um und sagte glücklich lächelnd: "Bis Heute Abend Larien Nee Chan, und mir gefällt der Name er ist wirklich schön und passt zu dir also dann bis später."

Nachdem die beiden weg waren dachte Larien wieder darüber Nach wer diese Frau in ihrem Traum war und was sie damit meinte am Ende ihres 17 Lebensjahr solle sie erwachen:{Wer ist diese Frau und was meinte sie damit ich solle mein Erbe antreten?

Von welchem Erbe redete sie? Und wer bin ich? Warum fühlte sich mein Name Kagome plötzlich so falsch an und warum zum Teufel hab ich Sesshomaru und Rin darum gebeten mich Larien zu nennen, so wie mich diese seltsame Frau genannt hatte? Ich bin total verwirrt} das war der letzte Gedanke bevor Larien wieder in einen schlaf viel aus dem sie aber schon bald wieder geweckt wurde. Nämlich von der Dienerin die Sesshomaru geschickt hatte.

Die Dienerin sprach sie zu ihrer Überraschung mit My Lady an: "My Lady ihr Bad ist angerichtet entschuldige das ich sie geweckt habe aber Sesshomaru sama verlangt es von mir. Wenn es ihnen nichts ausmacht bring ich sie in das Badezimmer. Können sie aufstehen?" Larien die erst mal total verwirrt war setzte sich auf und antwortete darauf kalt: "Ich glaube schon. Aber du kannst mich ruhig Larien nennen bitte lass das sie weg und wie heißt du eigentlich?" Mit diesen Worten stand Kagome auf sie war wackelig auf den Beinen und hätte die Dienerin sie nicht festgehalten wäre sie umgefallen. Jetzt wo sie sicher stand führte die Dienerin sie ins angrenzende Badezimmer und antwortete ihr: "Mein Name ist Mizuri My Lady." Mizuri half Larien sich zu entkleiden danach ließ sich diese dann dankbar in die heiße Wanne sinken, die eher einem Pool glich denn sie war 12 Meter lang und 6 Meter breit. Als sie in der Wanne saß begann Mizuri ihr die Haare zu waschen und Mizuri fragte als sie fertig war mit Haare waschen: "Ich hoffe das ihnen das Bad zusagt My Lady ich werde sie nun alleine lassen ich komme in einer Stunde wieder und helfe euch beim ankleiden." Als Mizuri weg war betrachtete Larien ihre Umgebung genauer und ihr viel auf wie edel alles hier gestaltet war das Becken in dem sie saß war aus Marmor und auch die Fliesen und Wände waren aus Marmor und an der gegenüberliegenden Wand und am Boden war ein kunstvolles Mosaik das einen Mond zeigte eingebettet und auch die Strukturen waren allesamt in die Formen von Mondsicheln Hunden und Schwerter gebracht worden. Alles mit silber und Gold veredelt es war wunderschön und sie fühlte sich wie eine Prinzessin so einen Luxus hätte sie im Mittelalter nicht erwartet. Larien war so vertieft damit die kunstvollen Verzierungen im Bad zu betrachten das sie gar nicht bemerkte wie Mizuri ins Bad kam um ihr beim abtrocknen und ankleiden zu helfen. Sie bemerkte sie erst als diese sie ansprach: "My Lady würden sie bitte aus der Wanne kommen, in knapp 2 Stunden geht die Sonne unter und der Lord erwartet sie doch." Larien nickte nur und stieg dann aus der Wanne als sie dann wieder in ihrem Zimmer war machte sich Mizuri daran ihr Haar zu kämmen und sie leicht zu schminken danach suchte sie Kagome einen dunkelblauen Kimono aus der mit einem schwarzen Obi getragen wurde er war mit silbernen Sternen um den Taille und Schulter Bereich bestickt. Sie hatte Lariens Haar zu einem einfachen Zopf geflochten und diesen ebenfalls mit silbernen Spangen verziert. Nach dieser Aktion wurde sie von Mizuri in den Speisesaal gebracht wo schon Sesshomaru und Rin auf sie warteten. Als Rin Larien sah rannte sie freudig auf sie zu und wedelte mit dem Notizbuch das sie gefunden hatte und rief: "Larien Nee Chan hast du die Bilder da alle selbst gezeichnet? Sie sind wunderschön vor allem die wo Sesshomaru sama drauf ist." Larien war total verwirrt zeigte es nicht und fragte Rin während sie sich setzte: "Rin Chan woher hast du mein Notizbuch." Rin lächelte und antwortete total vergnügt und verlegen: "Ich hab deine Tasche umgeworfen und da ist es mir entgegengefallen und ich war so neugierig und hab es mir angeschaut, dann bin ich darüber eingeschlafen und vorher hat mich Sesshomaru sama nach dem Buch gefragt das er bei mir gefunden hat und ich habe ihm gesagt das es dir gehört." Larien nickte daraufhin nur und dann fragte Sesshomaru sie währen des Essens: "Woher hast du das Buch, es ist von magischer Herkunft, und du hast sicher schon festgestellt das es niemals voll

wird.“ Auf die Frage hin nickte Larien und antwortete ihm: “Ich hab es vor knapp 3 Jahren von meiner Mutter geschenkt gekriegt und seitdem trage ich es immer bei mir woher sie es hat weiß ich jedoch auch nicht und damit das es niemals voll wird hast du auch recht. Ich weiß zwar nicht warum das so ist aber ich versuche es herauszufinden. „Danach ging das essen ohne zwischen fälle und Fragen weiter bis Larien verkündete das sie schlafen ginge weil sie sich noch immer total ausgelaugt war, Rin begleitete sie. Als die beiden im Zimmer von Larien angekommen sind fragte Rin Larien: “Was denn mit ihr los sei.“ Denn sie hatte gemerkt wie verwirrt Larien die ganze Zeit über war, daraufhin erzählte Larien Rin von ihrem Traum und lies ihre Maske der kleinen Rin gegenüber fallen beide dachten darüber nach bis sie schließlich zusammen in Lariens großem Bett einschliefen. Sesshomaru währenddessen dachte wieder einmal über Larien nach schließlich beschloss er dann, dass er nochmal nach ihr sehen wollte da sie sehr blass beim Abendessen war also ging er zu ihr ins Zimmer und was er da sah ließ ihn schmunzeln denn Larien und Rin lagen eng aneinander gekuschelt im Bett und schliefen. Er deckte die beiden zu und verschwand dann selbst in seine Gemächer um sich etwas auszuruhen und um über die Worte Lariens nachzudenken.

Bei Inuyasha und co

Nachdem Inuyasha und seine Freunde über den ersten Schock über den Tod von Kagome und Kikiyo weg waren beschlossen sie sich auf die Suche nach Sesshomaru zu begeben, denn dort hatten sie Kagome zum letzten mal gesehen sie hofften das ihnen Sesshomaru etwas genaueres über den Tod von Kagome sagen konnte.

-----

Puh endlich geschafft das 10 Kapitel ist fertig ich hoffe es hat euch gefallen und ich hoffe das euch die Geschichte mit Kagome und Larien nicht zu sehr verwirrt.  
Ich werde ab Kapitel 11 wahrscheinlich keinen Rückblick über die ganze ff schreiben sondern nur noch vom letzten Kapitel denn sonst wird es echt zu viel.  
Ich würde mich wie immer Über Kommis Freuen :D  
Lg Cindy